

9. ST. GALLER LITERATURTAGE **WORT LAUT** 30.3.–2.4.2017

Medienmitteilung

Trogen, 23. März 2017

9. St. Galler Literaturtage Wortlaut

Am 30. März 2017 starten die St. Galler Literaturtage Wortlaut. Auftakt bildet der Prolog mit dem Romandebüt von Frédéric Zwicker. Das Festival eröffnen am Freitag die Literaturwissenschaftlerin Hildegard Elisabeth Keller und der Kolumnist Max Küng. Der Poetry-Slam „Säg recht!“ findet neu im Talhof statt.

Die St. Galler Literaturtage Wortlaut finden vom 30. März bis 2. April statt. Vier Tage Literatur mit einem vielfältigen Programm in den Reihen Kabarett, Literatur, Comic und Spoken Word – von Laut zu Luise zu Lechts zu Rinks. So hadert der Basler Slam-Künstler Dominik Muheim in seinem aktuellen Bühnenprogramm mit den Erwartungen ans Erwachsensein, Jonas Lüscher präsentiert seinen soeben erschienenen Roman Kraft, die wortgewaltige Nora Gomringer irritiert und amüsiert mit ihren Texten und der Comiczeichner Nicolas Mahler bringt es mit gekonnten Strichen auf den Punkt. Nachts um elf lockt der Gassenhauer in die Schmiedgasse 6. Und wer jetzt noch immer nicht nach Hause will, tanzt und zeichnet an der Late-Night-Party „Dance & Draw!“ oder gönnt sich einen Schlummertrunk in der neuen Festivalbeiz, der Focacceria.

Prolog mit Ostschweizer Debütant, Dialekt-Poetry-Slam neu im Talhof

Den Auftakt bildet der Prolog am Donnerstag. Um 19.30 Uhr liest Frédéric Zwicker im Kulturforum Amriswil seinem Romandebüt „Hier können Sie im Kreis gehen“. Zwicker macht eine Pflegeeinrichtung für Demenzerkrankte zum literarischen Schauplatz. Und mit dem Heimbewohner Johannes Kehr einen schrulligen alten Witwer zum Erzähler seines Romans. Dieser ist zwar schon 91 Jahre alt, aber nicht dement. Er tut nur so. Zwickers beobachtungsstarker Roman überrascht – mit einem mutigen Thema und einer intensiven Sprache. Die offizielle Eröffnung am Freitagabend bestreiten die Literaturwissenschaftlerin Hildegard Elisabeth Keller mit ihrer Eröffnungsrede und der Kolumnist und Buchautor Max Küng. Er untermalt die Handlung aus seinem zweiten Roman „Wenn du dein Haus verlässt, beginnt das Unglück“ mit passendem Soundtrack. Im Anschluss misst sich die Slam-Szene beim schweizweit einzigen Dialekt-Poetry-Slam „Säg rächt!“. Dieser findet nicht wie angekündigt in der Grabenhalle, sondern im Talhof statt. Mit dabei: Christoph Simon mit Berndeutsch, Valerio Moser in Langenthaler Dialekt, Meral Ziegler mit Plattdeutsch, Wolfgang Heyer auf Schwäbisch, Dominik Muheim in Basldiitsch und Stefan Abermann mit tirolerisch.

Festival mit viel Ostschweizer Eigenleistung

Das grösste Ostschweizer Literaturfestival ist Bühne für Literaturschaffende aus der Schweiz und den Nachbarländern, aber auch Plattform für Ostschweizer Autorinnen und Autoren. Mit Manuel Stahlberger gewinnt Wortlaut ein kabarettistisches Schwergewicht aus der eigenen Stadt. In der Reihe Rinks vertritt der Slammer Renato Kaiser die Region und für die Comic-Reihe Lechts konnte der junge St. Galler Grafiker und Comic-Autor Flurin de Salis verpflichtet werden. Im Splügeneck lesen lokale Schreibende des Literaturnetzes Ostschweiz aus ihren aktuellen Werken. Mit dabei: Christoph Keller, die Kinderbuch-Autorin Katrin Andrist, Peter Eggenberger und der Lyriker Ivo Ledergerber. Der literarische Stadtrundgang mit Richard Butz und Nathalie Hubler am Sonntag führt die Teilnehmenden dieses Jahr auf den Rosenberg. Den Schlussakt macht die Appenzeller

9. ST.GALLER LITERATURTAGE **WORT LAUT** 30.3.–2.4.2017

Anthologie „Ich wäre überall und nirgends.“ Der Autor Urs Richle und die Herausgeber Rainer Stöckli und Peter Surber präsentieren und besprechen das «Jahrhundertbuch» mit Texten seit 1900 mit ihren Gästen.

Tickets über Vorverkaufsstellen oder Reservation

Unter wortlaut.ch finden sich umfangreiche Informationen zum Programm und zu den einzelnen Autorinnen und Autoren und Künstlerinnen und Künstlern. Reservationen und Ticketanfragen werden über ticket@wortlaut.ch entgegengenommen. Ein- und Mehr-Tages-Pässe können an den Vorverkaufsstellen erstanden werden. Tickets und Pässe sind an den Veranstaltungstagen auch an sämtlichen Abendkassen und in der Buch-Beiz Focacceria erhältlich.

Vorverkaufsstellen

Moflar Buchhandlung, Altstätten
Bücherladen Brigitta Häderli, Amriswil
Bücher zum Turm, Bischofszell
Moflar Buchhandlung, Heerbrugg
Comedia Buchhandlung, St. Gallen
Buchhandlung zur Rose, St. Gallen
Rösslitor Bücher, St. Gallen
St. Gallen-Bodensee Tourismus, St. Gallen
adhoc Buchhandlung, Wil

Kontakt

St. Galler Literaturtage Wortlaut
30. März bis 2. April 2017

Richi Küttel, Gesamtleitung OK

Telefon +41 71 222 66 26

Mobile +41 78 629 87 04

E-Mail kuettel@wortlaut.ch

Web: www.wortlaut.ch

Tickets und Reservationen: ticket@wortlaut.ch